

Bremer Skiläufer hätten mehr erreichen können.

Trotzdem vier Titel bei den Norddeutschen Skimeisterschaften.



Leona Otersen vom Bremer Ski-Club freut sich über gute Platzierungen bei den Norddeutschen Skimeisterschaften in Steinach / Thüringen und darf zum DSV S10 Schülerfinale in den Bayerischen Wald.

Bei den Norddeutschen Skimeisterschaften für Schüler, Jugend, Damen und Herren in Steinach/ Thüringen präsentieren sich die Bremer Skirennfahrer überraschend unkonzentriert. Auf 130 cm Schnee mit leichter Pulverschneeeauflage fanden 195 Rennläufer optimale Wettkampfbedingungen für die DSV-Punkterennen am Fellberg bei Steinach / Thüringen vor.

Vom Landes-Skiverband Bremen waren zwölf Skifahrer am Start des Slaloms und Riesenslaloms. Die mit einer Streckenlänge von 650 m ausgesteckte teils eisige Piste und äußere Bedingungen mit starken Flockenwirbel forderten den Alpinen einiges ab.

In der Schülerklasse 10 weiblich war Leona Otersen (Bremer Ski Club) beim Slalomstart unkonzentriert, schon an dem ersten Tor glitten ihr die Ski an die Außenstange, trotzdem konnte Leona Otersen diesen Fehler mit einer Superzeit

im zweiten Durchgang wettmachen was, für das Bremer Skitalent der norddeutsche Titelgewinn im Slalom bedeutete. Souverän holt Otersen auch den Riesenslalom Titelgewinn in ihrer Startklasse an die Weser.

Ganz verunglückt der Slalomlauf von David Zimpel (Schüler 14), nach zwei Einfädern gab er auf. Der Riesenslalom glückte, aber jüngere Schüler aus dem Harz gewannen die Medaillen. Gerade vom Olympischen Jugendlager in Whistler zurück, erobert Elena Strauß beide ARGE Nord Titel in der Startgruppe weibliche Jugend. Trotz guter Technik fährt Felix Böschen im Slalom und Riesenslalom knapp am Stockerlplatz der männlichen Jugend vorbei. In der gleichen Startgruppe schafft Maximilian Strauß in beiden Skirennen Platz sechs.

Aufmerksam hatte auch Jan Krischan Zahn, Herren, den Slalom- und Riesenslalomkurs studiert. Mit ihm aber auch die Konkurrenz aus Niedersachsen, die in beiden Wettbewerben die Podestplätze unter sich aufteilten. In beiden Wettbewerben erreichte Zahn die vierbeste Zeit. Hauke Patzwall scheidet im Slalom durch Sturz aus, wird im Riesenslalom sechster und Michael Zimpel belegt Rang 6 im Slalom sowie Platz sieben im Riesenslalom.

Verbandstrainer und Sportwart alpin des Bremer Skiverbandes, Hans-Jürgen Böschens Rennroutine bescherte im Norddeutschen Vergleich im Slalom Rang 5, beim Riesenslalom kam er auf Platz 8. ein. Platz sieben für Detlef Otersen im Slalom sowie Rang acht für Gerald Strauß.

Nicht ganz zufrieden zeigte sich der Trainer über die Leistungen Bremer Ski-Club Ski- Racer, doch mehr als vier Norddeutsche Meistertitel waren an diesem Rennwochenende nicht drin.

Alle Ergebnisse im Internet
www.landesskiverband-bremen.de